V5-8 Verkehrswende jetzt! Elektrifizierung und Reaktivierung von Bahnstrecken im ländlichen Raum voranbringen

Antragsteller*in: Marco Tiedtke (KV Leipzig)

Änderungsantrag zu V5NEU

Von Zeile 30 bis 33:

3. ~~Das Bundesverkehrsministerium wird aufgefordert, zukünftig mehr Mittel bereitzustellen, um den barrierefreien Umbau von Bahnhöfen deutlich voranzutreiben. Die Verfahren sind zu vereinfachen, damit das Ziel von Barrierefreiheit schneller erreicht wird.~~Bundes- und Landesverkehrsministerium müssen den barrierefreien Umbau von Bahnhöfen deutlich vorantreiben. Obwohl die Höhe der verfügbaren Bundesmittel steigt und für etliche sächsische Bahnhöfe Bundesmittel zur Verfügung stehen kommen einzelne Maßnahmen an sächsischen Bahnhöfen nicht schnell genug voran, dazu gehören die Bahnhöfe Glauchau und Falkenau. Aus dieser Erfahrung heraus müssen die Verfahren einfacher sein, die Kofinanzierungen durch den Freistaat Sachsen müssen sichergestellt sein und es müssen Mustervereinbarungen zwischen Bahn, Land und Kommune zur Frage der Finanzierung des Unterhalts und Betriebs von Aufzügen und Rampen an Bahnhöfen erarbeitet werden, damit das Abfließen von Bundesmittel für mehr Barrierefreiheit in Sachsen nicht daran scheitert, dass über die Übernahme der Betriebs-Kosten keine Einigung erzielt werden kann.